

Donkey Pilots Serious Men

Stil: Rock | Kat.-Nr.: TZ1405 | Label: Timezone
Format: CD

| Vertrieb: Timezone Distribution



Track Listing:

- 01 The howl
- 02 No right
- 03 One beer man
- 04 Hotel Rio
- 05 This is not L.A.
- 06 Babylon Road
- 07 Soulsucker
- 08 Blunt and blonde
- 09 Kerosine in my genes
- 10 Budweiser Blues
- 11 Zonk-out in a 30-zone
- 12 Elevator to hell

“Wir sind Piloten und keine Tramps!”

Noch geladener, gereifter und emotionaler als auf ihrem Erstling, stellen die Donkey Pilots auf ihrem zweiten Longplayer “Serious Man” klar: mehr von Allem! Hier werden sämtliche Register des dreckigen Retro-Rockbestecks gezogen. Von live eingespielten Songs über Vintage-Recording auf Tonband bis hin zur Hammond-Orgel, die von niemand geringerem als Orgel- und Keyboardlegende Don Airey (Deep Purple, Black Sabbath, Gary Moore u.v.a.) eingespielt wurde und dieses Werk noch weiter veredelt, ist alles dabei. Gepaart mit der kreativen Produzentenarbeit des musikalischen Tausendsassas Tobias “b.deutung” Unterberg (Inchtabokatables, Subway to Sally, New Model Army, Peter Gabriel) macht all das “Serious Men” zu einem Album wie aus einem Guss.

Ende 2016 glänzten die Donkey Pilots im Vorprogramm der britischen Kult-Band New Model Army. Wie bereits zu Beginn ihrer Karriere, als das Quartett 2011/2012 vielfach als Opener von Phillip Boa & The Voodooclub Presse und Publikum gleichermaßen überzeugte. Grund genug 2012 erneut von der deutschen Indie-Legende für die Eröffnung seiner Loyalty-Tour eingeladen zu werden! Aber nicht nur für Boa, auch für die Vollgas-Rock’n’Roller von Ohrenfeindt haben sie mehrfach eröffnet.



Es folgte das Debütalbum "Garbage Man", mit dem sie unter eigener Flagge 2013/14 mit rund 50 Shows drei Monate lang erfolgreich Clubs und Bars in ganz Deutschland betourten. Als Produzenten für ihr Debüt konnten sie das "Enfant Terrible" der Produzentenszene gewinnen: Siggie Bemm Jr. – vielseitig, platinbestückt und Produzent von Udo Lindenberg, Peter Maffay, Phillip Boa, Tiamat, u.v.a.. Es folgten Radio-, Fernseh-, Open-Air Konzerte, Sampler-Beiträge und immer wieder Club-Shows – plugged und unplugged!

Mit ihrem neuen Album "Serious Men", der unverkennbaren Note der Donkey Pilots und ihrer Devise: „Wer sind wir, dass wir auf abgefahrene Züge aufspringen? Wir sind Piloten und keine Tramps!“ im Gepäck, trotzen sie erneut mit großer Leidenschaft jeder Konvention, kreieren und servieren ihre ureigene Vorstellung von Rockmusik und schmutzigem Blues. Und das am liebsten live mit ihrem Publikum! Es wäre fatal sich die Vielschichtigkeit und Qualität dieser Band entgehen zu lassen, Irgendwo in Raum und Zeit zwischen Rock, Blues, Alternative, Americana, Indie, Folk, UK und Amerika!

